

ANTWORTEN ZUM QUIZ

1. Was ist eine Bürgschaft?

Bei einer Bürgschaft trittst du – vorausgesetzt, du bist geschäftsfähig – als „Ersatz-Zahler“ oder „Ersatz-Zahlerin“ für eine andere Person ein. Kann diese Person ihre Schulden nicht begleichen, bist du verpflichtet, die Zahlung zu übernehmen.

2. Was leidet neben deinem Budget bei übermäßigen Trendshopping noch?

Die Umwelt (Denn viele Unternehmen produzieren billige Massenware, die oft schnell wieder weggeschmissen wird – entweder, weil sie kaputt ist oder schon wieder von nächsten Trend abgelöst wird.)

3. Was sind die Gefahren bei „buy now, pay later“-Zahlungen?

- Man verliert schnell den Überblick, was man eigentlich alles gekauft hat und noch zahlen muss.
- Vergisst man auf die fristgerechte Zahlung, fallen Mahnspesen an.
- Teilzahlungen wie beim Ratenkauf sind teurer als wenn man sofort zahlt.

4. Welche Ausnahmen gibt es vom Rücktrittsrecht beim Online-Kauf?

Verderbliche Waren, individuell angefertigte Produkte oder entsiegelte digitale Inhalte wie Downloads

Bonus-Frage: Wie lange gilt die rechtliche Rücktrittsfrist?

5. Was ist der Vorteil einer Wunschliste?

Wenn man sich erst einmal aufschreibt, was man haben möchte, hat man mehr Zeit darüber nachzudenken. Dann stellt man vielleicht auch fest, dass man vieles doch nicht unbedingt braucht und hat sich unnötige Geldausgaben gespart.

6. Welche Art von Vertrag schließt du ab, wenn du dein Fahrrad zur Reparatur bringst?

Werkvertrag

7. Wo bekommst du kostenlose Hilfe, falls du Schulden hast?

Bei staatlich anerkannten Schuldenberatungen – diese gibt es in jedem Bundesland und sie können unter schuldenberatung.at gefunden werden.